

Betriebsbesichtigung bei KACO GmbH und Co. KG Dichtungstechnik in Kirchart der Klasse W1KI



Drucken

Am Mittwoch, den 15.05.2019, durfte die Klasse W1KI mit den angehenden Industriekaufrauen/-männern des ersten Ausbildungsjahres in Begleitung ihrer Klassenlehrerinnen Frau J. Riede und Frau M. Greulich, einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Gestartet wurde mit einer beeindruckenden Unternehmenspräsentation von den Schülerinnen Celine Frank und Alisa Hafner, die dort als Auszubildende tätig sind. Die Präsentation war ein Teil des Faches Projektkompetenz und so wurden betriebswirtschaftliche und unternehmensinterne Sachverhalte in der Geschäftssprache Englisch präsentiert. Die Firma KACO zog Mitte 2018 von Heilbronn nach Kirchart um. Somit ist Kirchart nicht nur der Hauptsitz der KACO, dort werden auch alle deutschen Produktionsstätten gebündelt. Das Unternehmen ist eines der weltweit führenden Hersteller von Dichtungssystemen für die Automobil- und Maschinenbauindustrie. Dort werden z.B. Radialwellendichtungen, Kurbelwellenflansche, Schaltkolben, Seal Cover und Gummibälge, Stahlteilherstellung und Formgebungswerkzeuge produziert.

Im Anschluss daran folgte eine Betriebsbesichtigung durch die Produktionsstätte und dem Mischwerk. Aber zuerst mussten noch alle mit Sicherheitsschuhen versorgt werden. Denn auch hier wird Arbeits- und Sicherheitschutz groß geschrieben. Danach begann die Führung. Diese erfolgte in zwei Gruppen. Eine Gruppe wurde von den Schülerinnen Fr. Frank und Fr. Hafner und die andere Gruppe von Fr. Leberherz, Ausbilderin der Firma KACO GmbH, geleitet. Während dessen hat man viele lehrreiche Informationen erhalten. Theoretische Inhalte aus dem Betriebswirtschaftsunterricht wie z.B. Fertigungsarten (Bsp. Serienfertigung) und Fertigungstypen (Bsp. Werkstattfertigung), Arbeitspläne, Materialplanung, Fertigungsstufen etc. wurden veranschaulicht. Die Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis war offensichtlich und so wurden manche Unterrichtsinhalte verständlicher. Ebenso nicht zu vergessen war das Highlight „3-D-Drucker“. Es ist schon beeindruckend zu sehen, was so ein Drucker alles kann. Schön war auch, dass auf alle Fragen eingegangen wurde und es unsererseits keine Hemmungen gab Fragen zu stellen. Es war eine rundum angenehme Atmosphäre. Wir waren wirklich angetan von der herzlichen Art und der Gastfreundschaft. Vielen Dank dafür!

Eure Klasse W1KI

i.A. David Aktan, überarb. Juni 2019